

Verhaltenskodex von Kalenborn für Lieferanten

Einleitung & Geltungsbereich

Kalenborn verpflichtet sich zu verantwortungsvollem, nachhaltigem und gesetzeskonformem Handeln über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg.

Dieser Lieferanten Code of Conduct beschreibt die Grundsätze für ein ethisches, soziales und ökologisch verantwortungsbewusstes Verhalten, an die sich alle direkten und indirekten Lieferanten, Dienstleister und weitere Geschäftspartner halten müssen. Er basiert auf den Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte. Die Inhalte dieses Kodex werden regelmäßig überprüft und bei Bedarf aktualisiert.

Einhaltung des Gesetzes / Anti-Korruptionspolitik

Alle Beteiligten sind verpflichtet, die gesetzlichen, regulatorischen und internationalen Vorgaben einzuhalten. Dies umfasst insbesondere arbeitsrechtliche, umweltrechtliche, produktbezogene, zoll- und exportrechtliche sowie datenschutzrechtliche Anforderungen. Ebenso ist die Einhaltung des Wettbewerbs- und Kartellrechts zwingend erforderlich. Kalenborn toleriert keinerlei Form unlauteren oder unethischen Verhaltens. Korruption, Bestechung, Erpressung, Vetternwirtschaft oder Geldwäsche sind untersagt, ebenso wie das Anbieten oder Annehmen von Vorteilen, die geschäftliche Entscheidungen beeinflussen oder zu unzulässigen Abhängigkeiten führen könnten. Sämtliche geschäftlichen Handlungen haben transparent, rechtskonform und integer zu erfolgen.

Achtung der Menschenrechte und faire Arbeitsbedingungen

Kalenborn sowie alle Vertragspartner verpflichten sich zur uneingeschränkten Achtung, zum Schutz und zur Förderung der Menschenrechte. Jegliche Form von Diskriminierung aufgrund von Herkunft, Hautfarbe, Geschlecht, Religion, Überzeugung, Alter, Behinderung oder persönlicher Lebensführung ist untersagt. Die Würde aller Menschen wird respektiert, kulturelle Vielfalt anerkannt und geschützt, und jeder Form von Ausbeutung, Missbrauch oder Belästigung wird entschieden entgegengetreten. Kinder- und Zwangsarbeit sind strikt verboten.

Alle Arbeitsverhältnisse müssen freiwillig sein und den gesetzlichen Bestimmungen entsprechen. Arbeitnehmer haben Anspruch auf faire und gesetzeskonforme Vergütung, geregelte Arbeitszeiten einschließlich Pausen- und Urlaubsregelungen sowie eine Gleichbehandlung unabhängig von persönlichen Merkmalen.

Die Vereinigungsfreiheit sowie das Recht auf Tarifverhandlungen sind zu achten. Arbeitsbedingungen müssen menschenwürdig gestaltet und dürfen nicht ausbeuterisch sein.

Mitarbeitergesundheit und Arbeitsschutz

Kalenborn legt großen Wert auf den Schutz der Gesundheit und Sicherheit seiner Beschäftigten. Jeder Mitarbeiter, insbesondere Mitarbeiter in Führungspositionen, trägt im Rahmen des Arbeitsschutzes die Verantwortung für die Gesundheit und Sicherheit aller Teammitglieder. Alle relevanten nationalen Arbeitsschutzvorgaben sind strikt einzuhalten. Gefährdungsbeurteilungen müssen regelmäßig durchgeführt, geeignete Schutzmaßnahmen umgesetzt und persönliche Schutzausrüstung zur Verfügung gestellt werden. Schulungen sowie Unterweisungen dienen der Prävention von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten. Ein systematisches Arbeitsschutzmanagement ist zu betreiben und fortlaufend weiterzuentwickeln.

Produktqualität und Produktsicherheit

Kalenborn verpflichtet sich zur Lieferung hochwertiger, sicherer und zuverlässiger Produkte. Im Bereich des Verschleißschutzes werden moderne und bewährte Verfahren und Technologien angewendet, um eine hohe Lebensdauer und Betriebssicherheit der Anlagen der Kundschaft sicherzustellen. Das Ziel besteht darin, die Leistungsfähigkeit der Systeme zu erhöhen, Ressourcen effizient zu nutzen und die Umwelt zu schonen.

Umwelt-, Klima- und Ressourcenschutz

Der Schutz der Umwelt ist ein zentraler Bestandteil der Unternehmenspolitik. Alle Beteiligten verpflichten sich, umweltbewusst zu handeln. Emissionen sollen kontinuierlich reduziert und energieeffiziente Technologien sowie erneuerbare Energien verwendet werden. Der Wasserverbrauch ist zu überwachen und zu optimieren, Abwässer sind ordnungsgemäß zu behandeln. Boden und Flächen müssen geschützt werden, und die Verschmutzung durch Chemikalien oder gefährliche Stoffe ist zu verhindern. Abfälle sind nach dem Prinzip der Vermeidung, Reduzierung und Wiederverwertung zu behandeln. Verpackungen sollen möglichst nachhaltig und ressourcenschonend sein. Ziel ist es, die Umweltauswirkungen aller Aktivitäten über den gesamten Produktlebenszyklus hinweg zu minimieren.

Datenschutz und Informationssicherheit

Kalenborn sowie alle Geschäftspartner verpflichten sich zum Schutz vertraulicher Informationen und personenbezogener Daten im Einklang mit Datenschutzgesetzen. Daten sind vor unbefugtem Zugriff zu schützen, und Betriebsgeheimnisse sowie geistiges Eigentum dürfen nicht weitergegeben oder missbräuchlich verwendet werden. Eine sichere und zuverlässige Informationsverarbeitung ist sicherzustellen.

Verantwortung in der Lieferkette

Lieferanten tragen eine wesentliche Verantwortung für die Einhaltung dieses Kodex innerhalb ihrer eigenen Lieferketten. Sie sind verpflichtet, diese Grundsätze an ihre Partner weiterzugeben und sicherzustellen, dass auch in vor- und nachgelagerten Prozessen menschenrechtliche, soziale und ökologische Standards eingehalten werden. Identifizierte Risiken müssen bewertet, dokumentiert und geeignete Maßnahmen zur Vorbeugung und Abhilfe umgesetzt werden. Verstöße sind ernst zu nehmen und unverzüglich zu beheben.

Konfliktminerale und kritische Rohstoffe

Kalenborn erwartet, dass bei der Beschaffung von Rohstoffen keine Materialien verwendet werden, die durch Kinder- oder Zwangsarbeit, Menschenrechtsverletzungen oder gewaltsame Konflikte finanziert werden. Die Beschaffung muss nachvollziehbar, verantwortungsbewusst und im Einklang mit den OECD-Leitlinien für verantwortungsvolle Lieferketten erfolgen. Wo möglich, sollen recycelte Materialien eingesetzt und nachhaltige Beschaffungswege bevorzugt werden.

Meldung von Verstößen

Kalenborn stellt ein Hinweisgebersystem zur Verfügung, über das Verstöße gegen diesen Kodex oder gegen geltendes Recht gemeldet werden können. Alle Meldungen werden vertraulich behandelt, und Repressalien oder Benachteiligungen gegenüber Hinweisgebern sind verboten. Meldungen und Informationen zur Meldung sind auf der Kalenborn-Webseite im Bereich „Hinweise geben“ im Footer einsehbar.

Überprüfung, Audits und Konsequenzen

Kalenborn behält sich vor, die Einhaltung dieses Kodex regelmäßig zu überprüfen. Dies kann durch Audits, Selbstauskünfte, Nachhaltigkeitsberichte oder Vor-Ort-Inspektionen erfolgen. Bei festgestellten Verstößen sind Lieferanten verpflichtet, unverzüglich geeignete Maßnahmen zu ergreifen und deren Umsetzung nachzuweisen. Schwere oder wiederholte Verstöße können zur Beendigung der Geschäftsbeziehung führen.

Anerkennung und Verpflichtung

Alle Lieferanten und Geschäftspartner bestätigen mit ihrer Unterschrift, dass sie diesen Verhaltenskodex gelesen, verstanden und akzeptiert haben. Sie verpflichten sich, die darin beschriebenen Grundsätze umzusetzen, in ihren eigenen Organisationen bekannt zu machen und ebenfalls an ihre Geschäftspartner weiterzugeben. Kalenborn erwartet von allen Beteiligten eine vertrauensvolle, respektvolle und verantwortungsbewusste Zusammenarbeit auf Grundlage dieses Kodex.